

**HESSISCHER LANDTAG**

30.11.2010

*Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen***Änderungsantrag****der Fraktion DIE LINKE**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2011 (Haushaltsgesetz 2011) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses  
Drucksache 18/3132 zu Drucksache 18/2674

Einzelplan 03 Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 03 01 Ministerium  
Buchungskreis: 2200

Produktnummer lt. Leistungsplan 15 (neu)

Bezeichnung lt. Leistungsplan Kompetenzzentrum Rekommunalisierung

	von	Veränderung um	auf
<b>Beträge in 1.000 EUR</b>			
<b>Leistungsplan:</b>			
<b>Gesamtkosten</b>	0,0	+251,0	251,0
<b>Produktabgeltung</b>	0,0	+251,0	251,0

**Änderung der Leistungsplan-Erläuterungen (Produktblatt):**

Es sollen Kommunen und öffentliche Unternehmen beraten werden, die ihre Energie- und Wasserversorgung, Bildungs- und Gesundheitsaufgaben rekommunalisieren wollen.

**Sonstige Veränderungen:**

Das „Kompetenzzentrum PPP“ wird in eine Beratungsstelle für Re-Kommunalisierung umgewandelt und in das Innenministerium umgesetzt.

**Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

**Begründung des Änderungsantrags:**

Das „Kompetenzzentrum PPP“ soll in eine Beratungsstelle für Re-Kommunalisierung umgewandelt werden. So können Kommunen beraten werden, die ihre Energie- und Wasserversorgung, Bildung und Gesundheit wieder in regionale Wirtschaftskreisläufe und öffentliche Kontrolle zurückholen oder ausbauen wollen.

Wiesbaden, 30.11.2010

Für die Fraktion DIE LINKE  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Willi van Ooyen**